



Nach dem Hütesritual überreichten Vereinsvorsitzender Wilfried Blöthner, Hütes-Holle Silke Rammig und Bürgermeister Fabian Giesder die Pokale an die Sieger in den verschiedenen Kategorien. Foto: geb

Pokalschießen zum Stadtfest

MT
10.7.
2014

Traditionell gab es während des Hütesfests in Meiningen in der Schießsportanlage im Stiefelsgraben ein Pokalschießen.

Meiningen – Ein sicheres Auge und eine ruhige Hand benötigten die Besucher der Schießsportanlage im Stiefelsgraben: die Schützengesellschaft Meiningen e.V. hatte am Stadtfestwochenende wieder zum traditionellen Pokalschießen um den Stadtfestpokal eingeladen. Es wurde mit Kleinkaliber (KK) – Gewehr und Pistole – geschossen, wobei aktive Schützen und Gäste in getrennten Wertungen an-

traten. Darüber hinaus winkte dem besten Seniorenschützen noch der Pokal des Bürgermeisters. Erstmals zum diesjährigen Stadtfest konnte der Wettbewerb auch mit Pfeil und Bogen ausgetragen werden. Die Organisatoren konnten insgesamt 182 Starts verzeichnen.

Sowohl bei den aktiven Schützen als auch bei den Gästen lagen die Ergebnisse der Erstplatzierten zuweilen dicht beieinander. Aus der Reihe der Gäste konnte sich Bernd Griebel mit dem KK-Gewehr nach einem Stechen mit 93 Ringen vor Wolfgang Pfeffer (ebenfalls 93 Ringe, Platz 2) und Hardi Rink (89 Ringe, Platz 3) behaupten. Fast ebenso eng ging es in der Disziplin KK-Pistole zu. Wolfgang Pfeffer

gewann mit 82 Ringen Platz 1 vor Hardi Rink (79 Ringe, Platz 2) und Hendrik Debertshäuser (78 Ringe, Platz 3). Bei den aktiven Gewehrschützen ging Dr. Fritz Schmidt – wie im Vorjahr – mit 99 Ringen als Sieger hervor; knapp gefolgt von Roman Amstein (96 Ringe, Platz 2) und André Portz (95 Ringe, Platz 3). Kerstin Holzhausen gewann das Pistolenschießen der aktiven Schützen mit 93 Ringen. Der Rang 2 ging an Rainer Tannert (92 Ringe). Jörg Günzler erreichte ringgleich den dritten Platz in dieser Disziplin.

Dass auch die Senioren sehenswerte Ergebnisse erreichen können, bewies Norbert Fritsch, der mit dem KK-Gewehr 97 Ringe erreichte. Ihm folg-

ten Ralf Schneider (96 Ringe, Platz 2) und Joachim Krauß (92 Ringe, Platz 3). Bei den Pistolenschützen behauptete sich Horst Weber mit 94 Ringen auf Platz 1) vor Rosmarie Klör (75 Ringe, Platz 2) und Dr. Reiner Friedrich (73 Ringe, Platz 3). Die beiden Erstplatzierten konnten darüber hinaus auch den Pokal des Bürgermeisters für den besten Senior in Empfang nehmen.

Dank an alle Helfer

Beim Bogenschießen der Gäste landete Markus Egerland die besten Tref-fer (74 Ringe). Nicole Lehr erreichte 70 Ringe (Platz 2) und Ingo Lehr mit 67 Ringen den dritten Platz. Den ersten Platz der aktiven Bogenschützen

gewann Peter Kändler mit 74 Ringen, gefolgt von Fabrice Schill (ebenfalls 74 Ringe) und Uwe Danz mit 72 Ringen.

Die Siegerehrung erfolgte am Sonntag nach dem Hütes-Ritual auf dem Meininger Marktplatz. Bürgermeister Fabian Giesder ließ es sich nicht nehmen, um zusammen mit dem ersten Schützenmeister, Wilfried Blöthner, die Pokale zu überreichen. Die Schützengesellschaft Meiningen bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern, die wieder zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Nun hoffen die Meiningener Schützen auch im kommenden Jahr wieder auf eine rege Beteiligung.